

# Anleitung **DSO**-TransplantCheck 4.1.3

TransplantCheck filtert alle im Krankenhaus Verstorbenen mit einer möglicherweise zum irreversiblen Hirnfunktionsausfall (IHA) führenden akuten schweren Erkrankung oder Schädigung des Gehirns.

Das Programm ermöglicht eine Selektion der Daten Verstorbener, die nicht bereits eindeutig »ohne Beatmungsstunden« oder »mit absoluten Kontraindikationen« kategorisiert oder die nicht bereits an die DSO gemeldet wurden. Alle anderen erfassten Sterbefälle werden dann direkt auf dem Tabellenblatt "Todesfälle mit HS" anhand des Fragebogens »Einzelfallanalyse – Verstorbene mit primärer oder sekundärer Hirnschädigung« dokumentiert.

Zusätzlich lässt sich aus den gefilterten und vollständig dokumentierten Fällen der Datensatz exportieren, den die Entnahmekrankenhäuser gemäß § 9a Abs. 2 Nr. 6 TPG mindestens einmal jährlich bis zum 30.06. an die DSO übermitteln müssen.

Alle Informationen zu TransplantCheck 4 und die Möglichkeit sich für den Newsletter anzumelden finden Sie unter:



<http://transplantcheck.dso.de>



Am rechten Seitenrand sind die einzelnen Schritte bis zur Datenübermittlung an die DSO markiert.

Schritte bis zur  
Datenübermittlung



## Was wird für die Nutzung von TransplantCheck benötigt?

TransplantCheck nutzt den Datensatz gemäß § 21 KHEntgG und filtert nach den relevanten Todesfällen. Folgende Dateien, die Bestandteil der an das InEK jährlich zu übermittelnden Leistungsdaten sind, werden benötigt:

- FAB.csv
- FALL.csv
- ICD.csv
- OPS.csv

Diese Datensätze werden in der Regel von dem (Medizin-)Controlling oder der IT-Abteilung bereitgestellt



Es können nur Datensätze eingelesen werden, die der aktuellen Datensatzbeschreibung des InEK entsprechen.



Es können auch Daten aus einer anderen TransplantCheck-Datei importiert werden.

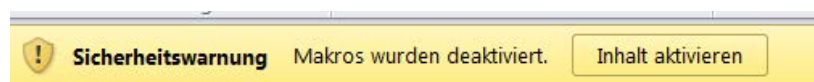


TransplantCheck-  
Daten importieren

Weitere Voraussetzungen für die Ausführung von TransplantCheck sind:

- Mindestens Excel 2010 – Optimiert für Excel 2016
- Aktivierung von Makros
- Schreibrechte für das Verzeichnis, in dem die Datensätze (.csv) liegen

Sollten Sie beim Öffnen der Datei die nachfolgende Meldung erhalten, so klicken Sie bitte auf "Inhalte aktivieren":



# Daten einlesen



Los geht's: Stellen Sie sicher, dass die vier benötigten Dateien

- FAB.csv
- FALL.csv
- ICD.csv
- OPS.csv

im selben Verzeichnis abgelegt sind.

Betätigen Sie den Button "CSV-Dateien einlesen"



1

Es öffnet sich folgende Maske.

Daten aus \$21 KHEntgG einlesen

Schritt 1: Bitte geben Sie das Verzeichnis an, in dem sich die Dateien befinden:

Dateispeicherort

Als Standardspeicherort festlegen

Schritt 2: Bitte wählen Sie in dem oben angegebenen Verzeichnis die entsprechenden Dateien aus:

FAB:

FALL:

ICD:

OPS:

Modus


Auswertung neu erstellen (Standard)  Gefilterte Daten an bisherige Datensätze anfügen (Expertenmodus)

Zuerst wählen Sie das Verzeichnis aus, in dem sich die Dateien befinden.

Durch das Setzen eines Häkchens besteht die Möglichkeit den gewählten Pfad als Standardspeicherort zu hinterlegen.

2


Anschließend wählen Sie die entsprechenden Dateien aus.

 **Wichtig:** Alle Dateien müssen im selben Verzeichnis abgelegt sein!

Zusätzlich können Sie zwischen zwei Modi wählen, wie die Daten aufbereitet werden sollen.

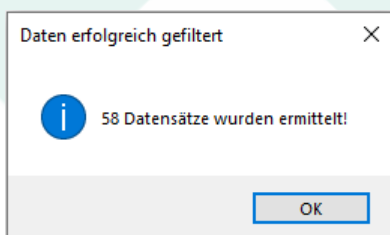
Im 'Standardmodus' werden nur die gefilterten Daten ausgegeben und eventuell vorhandene Datensätze gelöscht.

Im 'Expertenmodus' werden die Daten an die vorhandenen Datensätze in dem Tabellenblatt 'Todesfälle mit HS' angefügt.

 **ACHTUNG!** Bitte vergewissern Sie sich bei Auswahl des 'Expertenmodus', dass die vorhandenen Datensätze und die neuen Datensätze zeitlich zusammenpassen, damit Ihnen keine Datenlücken entstehen!

Wurden alle entsprechenden Dateien und der Modus ausgewählt, klicken Sie auf "Auswertung starten".

Die relevanten Daten aus den vier Dateien werden nun gefiltert und im Tabellenblatt "Todesfälle mit HS" dargestellt:



3

4


5



## Tabellenblatt „Todesfälle mit HS“

Das Tabellenblatt besteht aus den sichtbaren Spalten A bis V.

<i>Spalte</i>	Bezeichnung
<b>A</b>	Zuordnung
<b>B</b>	Status EFA
<b>C</b>	KH-internes-Kennzeichen
<b>D</b>	Entlassender Standort
<b>E</b>	Geschlecht
<b>F</b>	Alter
<b>G</b>	Patientennummer
<b>H</b>	Aufnahmedatum KH
<b>I</b>	Entlassungsdatum KH
<b>J</b>	Behandlungsdauer
<b>K</b>	Beatmungsdauer
<b>L</b>	Aufnahmedatum Intensiv
<b>M</b>	Entlassungsdatum Intensiv
<b>N</b>	Liegedauer Intensiv
<b>O</b>	Aufnahmedatum letzte FAB
<b>P</b>	Liegedauer letzte FAB
<b>Q</b>	FAB
<b>R</b>	HD
<b>S</b>	ND
<b>T</b>	OPS-Kode
<b>U</b>	KI-Diagnose
<b>V</b>	KI
<b>W</b>	Traumatisch
<b>X</b>	Art Hirnschädigung
<b>Y</b>	EFA-Code
<b>Z</b>	Fehlende Einwilligung
<b>AA</b>	Beteiligung TxB
<b>AB</b>	Fall mit DSO besprochen
<b>AC</b>	Bemerkungen

Über den Button , der sich links oberhalb der Tabelle befindet, können die Fälle frei sortiert werden.

Einzelne Felder sind automatisch farblich hinterlegt:

- Als Hauptdiagnose (Spalte 'HD') wurde eine Hirnschädigung kodiert I60.4
- Kontraindikationen (Spalte 'KI') relativ absolut
- Behandlungsdauer < 72 Stunden (Spalte 'Behandlungsdauer') 2 d  
22:26 h
- Fälle mit 0-Beatmungsstunden, die auf Intensivstation verstorben sind und dort < 24 Stunden behandelt wurden (Spalte 'Liededauer Intensiv') 0 d  
14:13 h

Nebendiagnosen (Spalte 'ND'):

- Relevante Nebendiagnosen werden hervorgehoben
- Fährt man mit der Maus oder dem Cursor über das Feld, werden zu den relevanten Nebendiagnosen die Bezeichnungen eingeblendet

HD	ND	OPS-Kode
S06.1	E87.5, S00.1, <b>S06.5</b> , T00.8, Q39.0, Z87.6, R99, E87.2, <b>S06.1</b> , E87.4	<div style="border: 1px solid black; padding: 2px;">                     S06.1 - Traumatisches Hirnödem                      -----                      S06.5 - Traumatische subdurale Blutung                      S06.1 - Traumatisches Hirnödem                 </div>

## Bearbeitung und Analyse der gefilterten Fälle



Für die Analyse sind nun in der Spalte A "Zuordnung" per Drop-Down-Auswahl die detektierten Fälle entsprechend zu kategorisieren:

- Absolute Kontraindikationen
- 0-Beatmungsstunden
- Kontaktaufnahme DSO (A2-B2)
- Organspender (B3)
- Einzelfallanalyse

Die Kategorien *Absolute Kontraindikation* und *0-Beatmungsstunden* werden automatisiert zugeordnet, lassen sich aber manuell ändern.

	Zuordnung	Status	KH-ii
1		EFA	Kenn
2	<div style="border: 1px solid gray; padding: 5px;">                     Absolute Kontraindikation                      0-Beatmungsstunden                      Kontaktaufnahme DSO (A2-B2)                      Organspender (B3)  <b>Einzelfallanalyse</b> </div>		

6

Sobald ein Fall in der Spalte "Zuordnung" als 'Einzelfallanalyse' gekennzeichnet wurde, erscheint rechts daneben in der Spalte 'Status EFA' ein Symbol:

	Zuordnung	Status	KH-int. Kennz.
1		EFA	Kennz.
2	Einzelfallanalyse		

Durch Daraufklicken öffnet sich der Fragebogen, mit dem die Einzelfallanalyse dokumentiert wird:

7

**EINZELFALLANALYSE - VERSTORBENE MIT PRIMÄRER ODER SEKUNDÄRER HIRNSCHÄDIGUNG**

Entlassende FAB: \_\_\_\_\_ KH-int. Kennz.: \_\_\_\_\_  
 Verstorben am: \_\_\_\_\_ Alter: \_\_\_\_\_ Geschlecht: \_\_\_\_\_  
 Zur Hirnschädigung führende Diagnosen: \_\_\_\_\_

Retrospektive Fallanalyse ergab keinen Hinweis auf eine akute relevante Hirnschädigung

Art der Hirnschädigung  Primär  Sekundär !

Hirnschädigung traumatisch?  Ja  Nein

Irreversible Hirnfunktionsausfall-Diagnostik (IHA-Diagnostik) wurde nicht eingeleitet (Gründe):  
 !


IHA-Diagnostik wurde eingeleitet, aber nicht abgeschlossen (Gründe):  
 !

IHA-Diagnostik wurde abgeschlossen, aber kein Kontakt zur DSO (Gründe):  
 !

Wenn keine Einwilligung zur Organspende:

War der Transplantationsbeauftragte an diesem Fall beteiligt:  
 !

Wurde der Fall mit dem DSO-Koordinator besprochen?  Ja  Nein !

**i** Für die Kategorisierung der Einzelfallanalyse von Verstorbenen mit primärer oder sekundärer Hirnschädigung steht auf der Webseite  zur Verfügung.

In der Spalte 'Status EFA' zeigt das Symbol, ob die Einzelfallanalyse bei dem jeweiligen Fall erfasst wurde:

- ✓ Einzelfallanalyse wurde vollständig erfasst
- ! Einzelfallanalyse wurde noch nicht vollständig erfasst (Es liegen Hinweise vor)
- ✗ Einzelfallanalyse wurde noch nicht erfasst

Eine Zusammenfassung der Daten befindet sich auf dem Tabellenblatt "Zusammenfassung".

Sie basiert auf den Daten im Blatt "Todesfälle mit HS". Hier sind keine Eingaben notwendig.

	Gesamt	davon in den Altersgruppen				
		<16 Jahre	16-54 Jahre	55-64 Jahre	65-74 Jahre	>=75 Jahre
Detektierte Fälle	37	0	2	8	5	22
Fälle mit absoluter Kontraindikation	5	0	0	2	1	2
Fälle mit 0 Beatmungsstunden	4	0	0	1	0	3
Kontaktaufnahmen DSO (A2-B2)	0	0	0	0	0	0
Organspender (B3)	0	0	0	0	0	0
<b>Einzelfallanalysen</b>	<b>24</b>	<b>0</b>	<b>2</b>	<b>5</b>	<b>3</b>	<b>14</b>

Dokumentation der Einzelfallanalysen

✓ —	Vollständig	✓	19
✓ —	Mit Hinweisen	!	3
✓ —	Nicht begonnen	✗	2

**Es müssen noch 4 Fälle in der Tabelle 'Todesfälle mit HS' in Spalte A ('Zuordnung') kategorisiert werden!**

Eine rote Meldung unterhalb der Tabelle zeigt an, ob und wie viele Fälle noch in der Tabelle „Todesfälle mit HS“ zu kategorisieren sind.

Abhängig von den eingelesenen Daten gibt es im oberen Bereich die Möglichkeit, die Zeiträume nach Fachabteilung, Standort, Jahr, und/oder Monat zu filtern.



<b>Fachabteilung</b>	<b>Entlassender St...</b>	<b>Jahr</b>
HA0103 - Innere Medizin	(Leer)	2019
HA0104 - Innere Medizin		
HA1000 - Pädiatrie		
		<b>Monat</b>
		Januar
		Februar
		März

Diese Datei lässt sich jederzeit (zwischen-)speichern und weiterbearbeiten.

## Datensatz für die Übermittlung exportieren



Wurden alle Fälle kategorisiert und die Einzelfallanalysen vollständig dokumentiert, kann der Datensatz für die Übermittlung an die DSO erstellt werden.

8

Daten exportieren

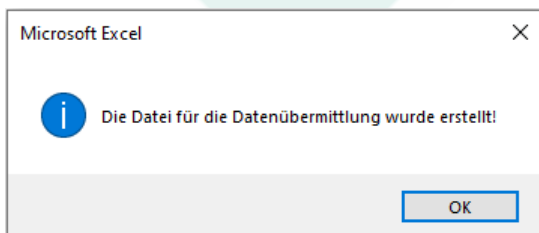


Wurden für das entsprechende Datenjahr keine Fälle durch TransplantCheck gefiltert, schreiben Sie bitte eine Email an [finanzierungtxb@dso.de](mailto:finanzierungtxb@dso.de), dass mittels TransplantCheck keine Fälle für Ihr Entnahmekrankenhaus detektiert wurden!



Sind in der Datei mehrere Standorte/Betriebsstätten enthalten, kann der Datensatz für die Übermittlung nur einzeln je Betriebsstätte erstellt werden!

Nachdem der Speicherort der Datei angegeben wurde, wird die .csv-Datei mit dem Datensatz erstellt:



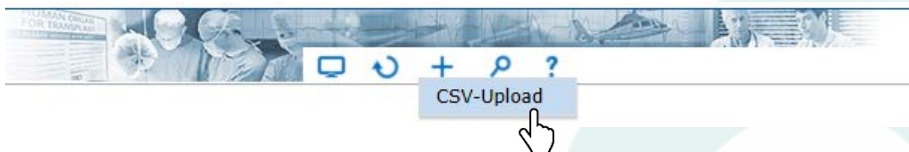
# Übermittlung des exportierten Datensatzes an die DSO



9

Die Übermittlung des Datensatzes an die DSO erfolgt gemäß § 5 Absatz 2 des Vertrages nach § 11 Absatz 2 TPG.

Nach Login in das DSO.isys.web Krankenhaus-Portal über <https://isysweb.dso.de> wählen Sie bitte über die Navigationsleiste **+** und **CSV-Upload**

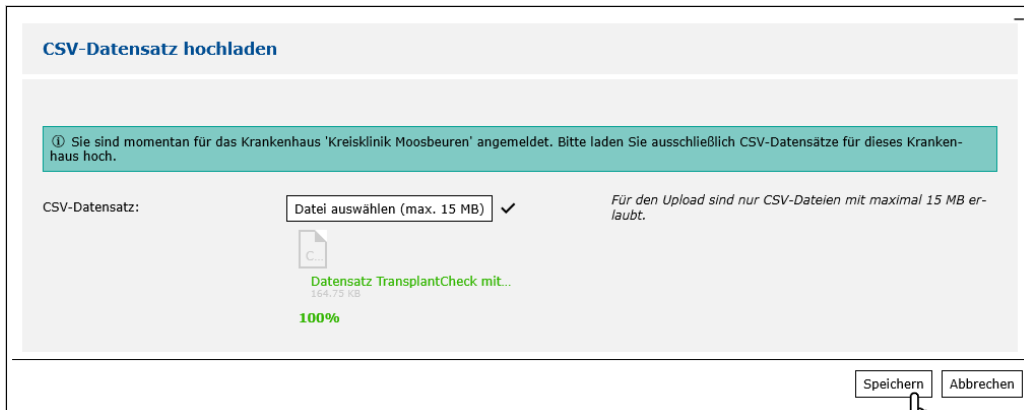


**i** Sollten keine Zugangsdaten für das DSO.isys.web Krankenhausportal vorliegen, kann der für die Datenpflege zuständige KH-Admin einen Zugang einrichten. Bei Problemen hilft die DSO.isys.web Hotline +49 69 677 328 9888 weiter.

Im darauf erscheinenden Fenster wird der zuvor erstellte Datensatz ausgewählt:

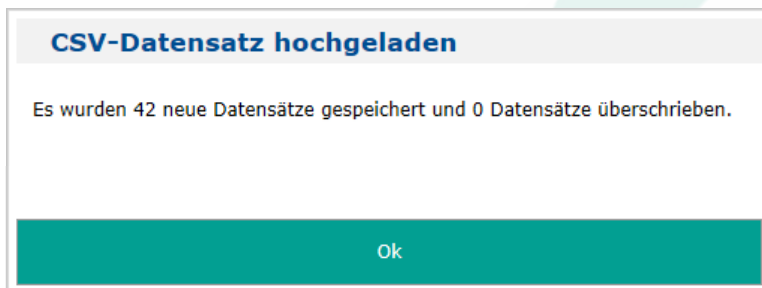


Um den ausgewählten Datensatz zu übermitteln wählen Sie **Speichern**

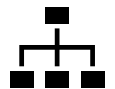


Wurde der Datensatz übertragen, erhalten Sie folgende Bestätigung

Daten erfolgreich übermittelt



## Datensatz mit mehreren Standorten



Wenn das Krankenhausinformationssystem den Datensatz gemäß §21 KhEntgG nicht getrennt nach Standorten erstellen kann, gibt es die Möglichkeit einzelne Standorte aus der Datei z. B. zur Weitergabe einzelner Standorte, zu löschen.

Standorte löschen



## TransplantCheck-Daten importieren



*Voraussetzung: Die zu importierenden Daten müssen in TransplantCheck-Version 4.\* vorliegen!*

Ab Version 4.1 bietet der TransplantCheck die Möglichkeit einen in TransplantCheck eingelesenen und eventuell schon (teil-)bearbeiteten Datensatz in die neueste Version zu importieren, um von den aktuellen Funktionen und Fehlerbehebungen zu profitieren.

Tabelle aus  
TransplantCheck  
importieren



*Nach dem Import können neue Datensätze über den „Expertenmodus“ hinzugefügt werden.*



4

Expertenmodus